

Protokollauszug

Sitzung des Ausschusses für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales vom 13.04.2015

TOP 6. Erarbeitung eines Sportstättenentwicklungskonzeptes für die Hansestadt Wismar **zur Kenntnis genommen** **VO/2015/1161**

In der Sitzung der Bürgerschaft wurde die Vorlage der FÜR-WISMAR-Fraktion zur Erarbeitung eines Sportstättenentwicklungskonzeptes für die Hansestadt Wismar behandelt. Die Vorlage wurde zur Beratung in den Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales verwiesen.

Herr Brüggert nimmt Stellung zu dieser Vorlage und erläutert, aus welchen Gründen sich die CDU diesem Antrag angeschlossen hat. Es wird nach wie vor die Notwendigkeit gesehen, ein Sportstättenentwicklungskonzept für die Stadt zu erarbeiten. Herr Brüggert weist in diesem Zusammenhang auf das Vorliegen der studentischen Arbeit hin. Diese Arbeit wird jedoch als nicht ausreichend erachtet. In der Sitzung der Bürgerschaft wurde bezüglich der Erarbeitung des Sportstättenentwicklungskonzeptes auf die hohen Belastungsgrenzen der Mitarbeiter der Verwaltung hingewiesen, jedoch wird dieses Konzept als unverzichtbar erachtet. Aus diesem Grund muss auch über eine externe Vergabe dieser Aufgabe nachgedacht werden. Eine Lösung zur Finanzierung muss gefunden werden.

Frau Scheidt informiert, dass zur Erarbeitung eines Sportstättenentwicklungskonzeptes schon seit Jahren Diskussionen geführt werden. Es erfolgt der Hinweis, dass vergleichbare Kommunen bereits extern ein solches Konzept erarbeiten ließen. Eine Umsetzung dieses Konzeptes ist aber nicht erfolgt, weil eine Realisierung nicht möglich war. Frau Scheidt informiert über die personelle Besetzung der Abt. Sport. Die Erarbeitung einer Studie ist nur extern möglich, z. B. sind Kostenschätzungen nicht durch Mitarbeiter der Verwaltung anzufertigen. Die vorliegende Studie (studentische Arbeit) wurde aufgrund der vorhandenen Daten erstellt. Ebenfalls wurden Anregungen zur Antragstellung auf Fördermittel genutzt. Aktuell wurden zwei Anträge auf Förderung gestellt. (Haupttreppenanlage und

Garagen Stadion) Seitens Frau Scheidt erfolgt der Hinweis, dass eine Vergabe an externe Büros, welche solche Konzepte erarbeiten, sehr kostenintensiv ist.

Frau Scheidt unterbreitet den Vorschlag, dem Ausschuss einen Bericht/Antwort vorzulegen.

Dieser Bericht soll zunächst Informationen zum Sanierungszustand der Sportstätten mit Schwerpunkten und Hinweisen zu notwendigen Maßnahmen enthalten. Eine Sportentwicklungsplanung kann das jedoch nicht sein.

Mit Hinweis auf den vorliegenden Antrag weist Frau Scheidt darauf hin, dass ein dort gewünschter Umfang bis September nicht geleistet werden kann.

Die Anwesenden stimmen diesem Vorschlag zu.

Herr Prof. Winkler teilt mit, dass ihm der Aufwand für eine derartige Aufgabe bekannt ist.

Die Anfertigung einer echten Bestandsaufnahme ist nur extern zu leisten, da hierfür ein bestimmter Personenkreis (z. B. Ingenieure) benötigt wird. Diese Aufgabe kann nicht durch

die Verwaltung geleistet werden. Bei einer externen Vergabe entstehen jedoch sehr hohe

Kosten. Er weist in diesem Zusammenhang auf die Haushaltskonsolidierung hin. Die Kosten

werden sich in einem Bereich in sechsstelliger Höhe bewegen.

Weitere Wortmeldungen erfolgen von Frau Block und Herrn Brüggert.

Diese werden von Frau Scheidt beantwortet.

Herr Brüggert fragt nach, inwieweit die Verwaltung in der Lage ist, eine sogenannte Sportentwicklungsplanung zu erarbeiten. Diese könnte als Grundlage zur Erarbeitung eines Sportstättenentwicklungskonzeptes dienen.

In die Erarbeitung könnten auch die Vereine mit einbezogen werden.

Frau Scheidt informiert, dass eine Aufstellung zum Zustand der Sportstätten angefertigt wurde.

Auf dieser Grundlage ist es möglich, dem Ausschuss zeitnah eine schriftliche Information zur

Verfügung zu stellen. (Bestandsaufnahme zu den Sportstätten)

Hiermit sind die Anwesenden einverstanden.

Ein Beschluss zur Vorlage wurde durch den Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und

Soziales nicht gefasst. Die Informationen der Verwaltung wurden durch die Anwesenden zur

Kenntnis genommen.

Es erfolgt eine Information zur Thematik von Frau Möller (Abteilungsleiterin Sport).